Landkreis Lüchow-Dannenberg 17.05.2024
Die Landrätin
60 - Klimaschutz und Mobilität,
SL Harlfinger-Düpow

Sitzungsvorlage

Nr. 2024/992

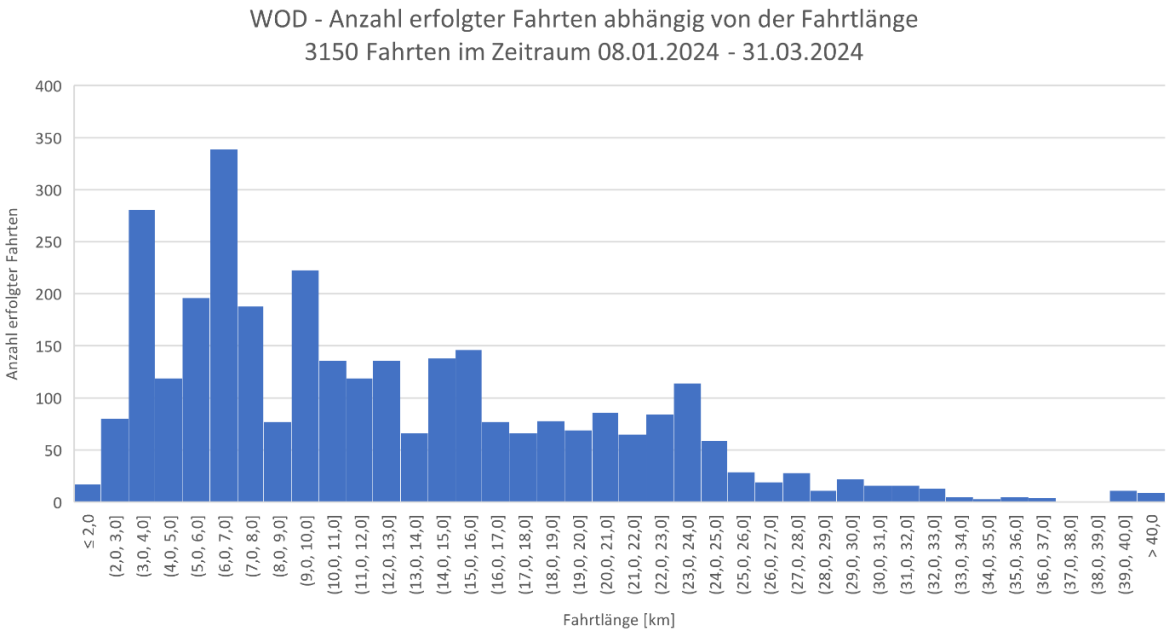
Beschlussvorlage

Anpassung des On Demand-Komfortzuschlags

Ausschuss Klima und Mobilität	29.04.2024	**TOP 5**
Kreisausschuss	16.05.2024	**TOP 20**
Kreistag	27.05.2024	**TOP 14**

Beschlussvorschlag:
Der Kreistag beschließt die Anpassung des On Demand-Komfortzuschlags ab dem 01.08.2024. Die Berechnung des Komfortzuschlags erfolgt zukünftig entfernungsabhängig. Bis zu einer Entfernung von 10 km werden 2,00 Euro erhoben (ermäßigt PG 2: 1,00 Euro), für jeden weiteren Kilometer 0,10 Euro (ermäßigt in der PG 2: 0,05 Euro). Die Kosten für Tageskarten (PG1: 5,00 Euro, PG 2: 2,50 Euro) und Zuschläge für die Haustürbedienung (5,00 Euro bei Abholung an der Hautür zusätzlich) bleiben unverändert.

Sachverhalt:
Am 8. Januar 2024 startete das WendlandOnDemand-Angebot im Rahmen des ÖPNV-Modellprojektes CleverMoWe. Die ersten drei Monate zeigten eine sehr gute Nachfrage des Angebotes. Im Zeitraum vom 08.01.2024 – 31.03.2024 fanden 3.150 Farten im On Demand statt. Bereits seit dem zweiten Tag wurden Fahrten gepoolt und somit routenoptimiert häufig mehrere Fahrgäste in einem Fahrzeug befördert. Die meisten Fahrten wurden mit einer Distanz bis zu 10 km gebucht (s. Grafik).



Bei einer Buchung durch den Fahrgast wird zunächst geprüft, ob es eine ÖPNV-Fahrt in dem entsprechenden Zeitraum gibt, die genutzt werden kann. Ist das der Fall, wird keine On Demand-Fahrt angeboten. Das Angebot schließt somit die Lücke des ländlich geprägten ÖPNVs sowohl räumlich, als auch zeitlich.

In der Anfangsphase wurde mit dem besonders günstigen Einführungspreis des On Demand-Angebots von 1,00 Euro Zuschlag je Fahrt in der Preisgruppe 1 (Erwachsene) und 0,50 Euro Zuschlag in der Preisgruppe 2 (Schüler:innen, Auszubildende, FÖJ/FSJler:innen, Ehrenamtskarteninhaber:innen, MobiCard-Inhaber:innen) geworben. Geplant war die Anhebung des On Demand-Komfortzuschlags nach einer Einführungszeit von ein paar Monaten. Inzwischen konnten die Daten der ersten Monate ausgewertet werden. Im Zeitraum vom 08.01.2024 – 31.03.2024 wurden

Fahrgeldeinnahmen in Höhe von 9.107,50 Euro generiert. Mit einer Anhebung des Komfortzuschlags ab August 2024 könnten die Einnahmen erhöht werden. Dafür werden nachfolgend vier Vorschläge vorgestellt:

Vorschlag 1: Anhebung des Komfortzuschlags von 1 Euro auf 2 Euro

Parameter: Komfortzuschlag in der Preisgruppe 1 (Erwachsene) 2,00 Euro, Preisgruppe 2 (ermäßigt) 1,00 Euro, Haustürbedienung 5,00 Euro

Mit der Anhebung des Komfortzuschlags auf 2,00 Euro in der PG 1 und 1,00 Euro in der PG 2 könnten im Vormonatsvergleich Einnahmensteigerungen um 27,83% von 9.107,50 Euro auf 11.642,50 Euro erzielt werden. Hochgerechnet auf ein Jahr auf Basis der vorliegenden Zahlen könnte es eine Einnahmesteigerung in Höhe von rund 10.000,00 Euro bedeuten.

Berechnungsbeispiel für eine Fahrt:
Fähre Schnackenburg – Lüchow ZOB 28,42 km
PG 1 ohne Haustürbedienung mit Deutschlandticket: 2,00 Euro
PG 1 ohne Haustürbedienung ohne Deutschlandticket: 7,00 Euro
PG 2 ohne Haustürbedienung mit Deutschlandticket: 1,00 Euro
PG 2 ohne Haustürbedienung ohne Deutschlandticket: 3,50 Euro

Schnackenburg Fähre – Schnega Bahnhof 48,99 km
PG 1 ohne Haustürbedienung mit Deutschlandticket: 2,00 Euro
PG 1 ohne Haustürbedienung ohne Deutschlandticket: 7,00 Euro
PG 2 ohne Haustürbedienung mit Deutschlandticket: 1,00 Euro
PG 2 ohne Haustürbedienung ohne Deutschlandticket: 3,50 Euro

Vorschlag 2: Anhebung des Komfortzuschlags von 1 Euro auf 3 Euro

Parameter: Komfortzuschlag in der Preisgruppe 1 (Erwachsene) 3,00 Euro, PG 2 (ermäßigt) 1,50 Euro, Haustürbedienung 5,00 Euro

Mit der Anhebung des Komfortzuschlags auf 3,00 Euro in der PG 1 und 1,50 Euro in der PG 2 könnten im Vormonatsvergleich Einnahmensteigerungen um 55,67% von 9.107,50 Euro auf 14.177,50 Euro erzielt werden. Hochgerechnet auf ein Jahr auf Basis der vorliegenden Zahlen könnte es eine Einnahmesteigerung in Höhe von rund 20.000,00 Euro bedeuten.

Berechnungsbeispiel für eine Fahrt:
Fähre Schnackenburg – Lüchow ZOB 28,42 km
PG 1 ohne Haustürbedienung mit Deutschlandticket: 3,00 Euro
PG 1 ohne Haustürbedienung ohne Deutschlandticket: 8,00 Euro
PG 2 ohne Haustürbedienung mit Deutschlandticket: 1,50 Euro
PG 2 ohne Haustürbedienung ohne Deutschlandticket: 4,00 Euro

Schnackenburg Fähre – Schnega Bahnhof 48,99 km
PG 1 ohne Haustürbedienung mit Deutschlandticket: 3,00 Euro
PG 1 ohne Haustürbedienung ohne Deutschlandticket: 8,00 Euro
PG 2 ohne Haustürbedienung mit Deutschlandticket: 1,50 Euro
PG 2 ohne Haustürbedienung ohne Deutschlandticket: 4,00 Euro

Vorschlag 3: Änderung des Komfortzuschlags von pauschal 1 Euro in einen Luftlinientarif bei 5 km Festpreis

Parameter: bis 5 km Komfortzuschlag in der Preisgruppe 1 (Erwachsene) 2,00 Euro, PG 2 (ermäßigt) 1,00 Euro, jeder weitere Kilometer 0,10 Euro in der PG 1 und 0,05 Euro in der PG 2, Haustürbedienung 5,00 Euro

Mit der vorgestellten Variante der Änderung des Komfortzuschlags in einen Luftlinientarif könnten im Vormonatsvergleich Einnahmensteigerungen um 48,42% von 9.107,50 Euro auf 13.517,40 Euro erzielt werden. Hochgerechnet auf ein Jahr auf Basis der vorliegenden Zahlen könnte es eine Einnahmesteigerung in Höhe von rund 17.600,00 Euro bedeuten.

Berechnungsbeispiel für eine Fahrt:
Fähre Schnackenburg – Lüchow ZOB 28,42 km
PG 1 ohne Haustürbedienung mit Deutschlandticket: 4,34 Euro
PG 1 ohne Haustürbedienung ohne Deutschlandticket: 9,34 Euro
PG 2 ohne Haustürbedienung mit Deutschlandticket: 2,17 Euro

PG 2 ohne Haustürbedienung ohne Deutschlandticket: 4,67 Euro

Schnackenburg Fähre – Schnega Bahnhof 48,99 km
PG 1 ohne Haustürbedienung mit Deutschlandticket: 6,40 Euro
PG 1 ohne Haustürbedienung ohne Deutschlandticket: 11,40 Euro
PG 2 ohne Haustürbedienung mit Deutschlandticket: 3,20 Euro
PG 2 ohne Haustürbedienung ohne Deutschlandticket: 5,70 Euro

Vorschlag 4: Änderung des Komfortzuschlags von pauschal 1 Euro in einen Luftlinientarif bei 10 km Festpreis

Parameter: bis 10 km Komfortzuschlag in der Preisgruppe 1 (Erwachsene) 2,00 Euro, PG 2 (ermäßigt) 1,00 Euro, jeder weitere Kilometer 0,10 Euro in der PG 1 und 0,05 Euro in der PG 2, Haustürbedienung 5,00 Euro

Mit der vorgestellten Variante der Änderung des Komfortzuschlags in einen Luftlinientarif könnten im Vormonatsvergleich Einnahmensteigerungen um 38,86% von 9.107,50 Euro auf 12.646,95 Euro erzielt werden. Hochgerechnet auf ein Jahr auf Basis der vorliegenden Zahlen könnte es eine Einnahmesteigerung in Höhe von rund 14.000 Euro bedeuten.

Fähre Schnackenburg – Lüchow ZOB 28,42 km
PG 1 ohne Haustürbedienung mit Deutschlandticket: 3,84 Euro
PG 1 ohne Haustürbedienung ohne Deutschlandticket: 8,84 Euro
PG 2 ohne Haustürbedienung mit Deutschlandticket: 1,92 Euro
PG 2 ohne Haustürbedienung ohne Deutschlandticket: 4,42 Euro

Schnackenburg Fähre – Schnega Bahnhof 48,99 km
PG 1 ohne Haustürbedienung mit Deutschlandticket: 5,90 Euro
PG 1 ohne Haustürbedienung ohne Deutschlandticket: 10,90 Euro
PG 2 ohne Haustürbedienung mit Deutschlandticket: 2,95 Euro
PG 2 ohne Haustürbedienung ohne Deutschlandticket: 5,45 Euro

Die Verwaltung empfiehlt die Umsetzung einer der Luftlinienvarianten, um einen Entfernungsbezug zu berücksichtigen.

Anlagen:
Berechnungen zur Tarifanpassung:
- Anlage 1: Tarifanpassung Komfortzuschlag
- Anlage 2: Tarifanpassung Luftlinie 5km
- Anlage 3: Tarifanpassung Luftlinie 10km

Finanzielle Auswirkungen:
Je nach Variante:
Variante 1: Anhebung des Komfortzuschlags von 1 Euro auf 3 Euro: Einnahmensteigerungen um 27,83% auf jährlich ca. 47.000,00 Euro.
Variante 2: Anhebung des Komfortzuschlags von 1 Euro auf 3 Euro: Einnahmensteigerungen um 55,67% auf jährlich 57.000,00 Euro.
Variante 3: Änderung des Komfortzuschlags von pauschal 1 Euro in einen Luftlinientarif bei 5 km Festpreis: Einnahmensteigerungen um 48,42% auf jährlich 54.000,00 Euro.
Variante 4: Änderung des Komfortzuschlags von pauschal 1 Euro in einen Luftlinientarif bei 10 km Festpreis: Einnahmensteigerungen um 38,86% auf jährlich 51.000,00 Euro.

gez. D. Schulz